

24. – 27.04.2017 Sommersportwoche der 5ABC am Millstätter See

Unsere diesjährige Sportwoche im Hotel Royal X war eine tolle Abwechslung zum normalen Schulalltag. Das Sportangebot bestand aus Kajak, Segeln, Klettern, Tanzen, Mountainbiken und Reiten. Aus diesen Angeboten musste man 2 Sportarten auswählen, die man ausüben wollte.

Schon bei der zweistündigen Busfahrt nach Kärnten an den Millstätter See, war die Stimmung einfach genial. Schnell wurden die kleinen Apartments bezogen, und los ging's mit der ersten Partie Fußball auf einer kleinen Wiese vor unserer Unterkunft. Gleich nach dem Mittagessen starteten wir mit unserem eigentlichen Sportprogramm. Wir konnten vom Sport gar nicht genug bekommen, und so wurde nach dem Abendessen mit Volleyball und Fußball fleißig weiter „gesportelt“.

Am nächsten Tag, nach einer erholsamen, aber zu kurzen Nacht, ging es in verschiedenen Zeitintervallen mit dem Sportprogramm weiter. Am Abend erweiterten wir unsere Freizeitaktivitäten neben VB und FB noch mit Football, was sich tatsächlich als ein sehr lustiges Spiel herausstellte. Bis dahin war das Wetter teils sonnig, teils bewölkt. Am Mittwoch gab es einen kurzen Regenschauer, der weder die Mountainbiker noch die Kletterer von ihren Outdoor-Aktivitäten abhalten konnte. Der Tag verlief soweit ohne besondere Vorfälle und war sehr lustig.

Am Abend gab es dann eine von den LehrerInnen organisierte Rallye in kleinen Gruppen über das gesamte Areal des Sporthotels. Von „Wie genau stellen wir jetzt einen Fisch pantomimisch dar?“ bis „Ich will nicht in das kalte Wasser!“ war allerhand an Aufgaben dabei, wo es nicht nur um Schnelligkeit, sondern auch um Kreativität ging. Am Ende gab es dann natürlich eine Siegerehrung mit Prämierung. Den restlichen Abend verbrachten wir mit Pokerspiel, Fußball schauen oder einfach nur reden. Beim Frühstück am nächsten Morgen gab es einige verschlafene Gesichter, da die Nacht dann doch bei manchen zu kurz war. Die Sportarten wurden am letzten Tag leider bei strömendem Regen ausgeübt, waren aber dann gar nicht so schlecht.

Danach mussten wir die Apartments räumen, und dann ging es auch schon wieder mit dem Bus nach Hause.

Das war eine wirklich gelungene Sportwoche, die uns innerhalb der Klasse auch noch zusammengeschweißt hat.

Text: Teresa Riedl und Tamina Busse